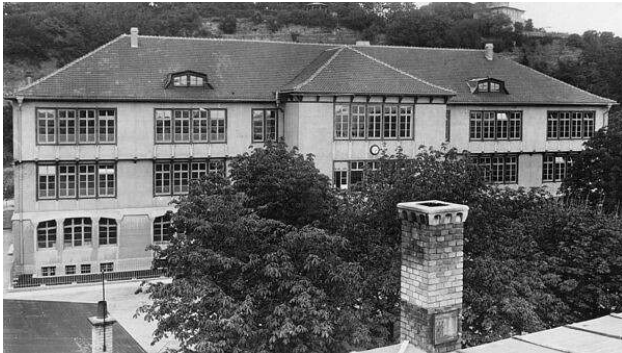


Waldorf 100

Ein Fest für die Welt – und wir gehören dazu!



Haupthaus Waldorfschule Uhlandshöhe Stuttgart 1923



Waldorfschule Uhlandshöhe Eingang Haußmannstraße 1930

Im Jahr 1919 wurde die erste Waldorfschule in Stuttgart gegründet – 2019 feiert die Waldorfschule ihr 100-jähriges Jubiläum. Viele Menschen kennen inzwischen die Waldorfschule und die Besonderheiten ihrer Pädagogik, doch anderen ist die von Rudolf Steiner begründete und inzwischen an über 1100 Schulen erprobte Pädagogik noch völlig unbekannt. Die erste Waldorfschule wurde in Stuttgart gegründet .

Heute gibt es über 1.100 Waldorf- (oder Waldorfinspirierte) Schulen und knapp 2.000 Waldorfkindergärten in mehr als 70 Ländern und es werden immer mehr. Das Jubiläum wird zum Anlass genommen, die Waldorfschule zeitgemäß weiterzuentwickeln und ihre globale Dimension stärker ins Bewusstsein zu rücken – mit vielen Projekten auf allen Kontinenten. Die Waldorfpädagogik gibt es seit bald 100 Jahren. Sie lebt im Spannungsfeld von tradierten Überzeugungen und neuen Herausforderungen.

Informationen unter :
www.waldorf-100.org

„100 Jahre Waldorfschule“

Ein Erfolgsmodell feiert Geburtstag / Jubiläumsausgabe

Zeitschrift info3, Ausgabe Januar 2019

www.info3-verlag.de

Entnommen: www.waldorfschule-uhlandshoehe.de

100 JAHRE der WALDORFPÄDAGOGIK - Auch bei uns im Waldorfkindergarten Leonberg wurde gefeiert!

Glücklich und stolz kann die ganze Waldorfbewegung zurück blicken.

100 Jahre Freude, 100 Jahre Vorurteile, 100 Jahre streitbare Pädagogik, 100 Jahre mehr als „Namen tanzen“, 100 Jahre „einer Pädagogik, die kosmisch verankert ist“, 100 Jahre im pädagogischen Weltgeschehen, 100 Jahre Inspiration, 100 Jahre des pädagogischen Kunstwerks.

Waldorfpädagogik, ist heute lebendiger denn je und sie zieht trotz aller Kritik immer mehr Schüler und Kindergartenkinder an. Was ist Waldorfpädagogik, was macht sie einzigartig, wie „normal“ ist sie? Wer sind die Menschen, die die Pädagogik jeden Tag umsetzen?

Unser Kindergarten blickt auf über 30 Jahre der Bestehung zurück. Wir freuen uns und sind sehr stolz darauf ein Teil der Waldorfbewegung zu sein.

Am 11. Oktober 2019 durften wir einen besonderen Abend erleben!

Eine Begegnung mit der Märchen-Erzählerin. Sie ist Waldorferzieherin und professionelle Märchen-Weberin (Erzählkurse bei Troubadour-Märchenzentrum). Sie ist ausgebildet in Stimmbildung, Leierspiel und Tanz. Sie kennt die Symbolik der Archetypen. PETRA ANNA SCHMIDT.

In unseren Räumen gingen wir den „Märchenweg“ in der Entwicklung der Waldorfpädagogik. Eine künstlerische Hommage auf die vergangene Zeit. Folgende Märchen knüpften imaginäre Verbindung zu dem Vergangenen und der Gegenwart: „Die Kristallkugel“ von Brüder Grimm (Schlagwort: Vorurteile), „Dermot mit dem Liebesfleck“ aus dem irischen Märchengut (Pädagogik, die kosmisch verankert ist), „Die Geschichte von Henny – Penny“ aus dem Englischen (Widmung an die Kinder) und „Der gestiefelte Kater“ von Brüder Grimm („Sorgen für die physischen Grundlagen“ des Lebens).

Notiz von Aleksa. S. Muszer

Homepage der Künstlerin: www.petra-anna-schmidt.de